

Modulhandbuch

B. A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)

Version: BMPO „2018“ (Stand: ab WS 2021/22 und folgende; SS 2022, WS 2022/23 und WS 2023/24: redaktionelle Anpassungen; keine prüfungsrechtlichen Änderungen)

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für Sprach-, Medien-
und Musikwissenschaft
Abteilung IKM mit SLZ

Lennéstraße 6
53113 Bonn

<https://www.ikm.uni-bonn.de>

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für Sprach-, Medien-
und Musikwissenschaft
Claudia Wolf, M.A.

Lennéstraße 6
53113 Bonn
Tel.: 0228-7354119

E-Mail: clwolf@uni-bonn.de

Kontaktdaten Prüfungsamt

Philosophische Fakultät
Prüfungsamt

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel.: 0228-734076
Fax: 0228-734783

<https://www.philfak.uni-bonn.de/de/studium/pruefungsamt>

Inhalt

Studienplan B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach) 78 LP	2
1. Module des Pflichtbereiches.....	3
1.1 Deutsch als Zweit- und Fremdsprache	4
1.2 Mehrsprachigkeit.....	5
1.3 Literatur, Kultur und Landeskunde.....	6
1.4 Methodik/Didaktik	8
1.5 Linguistik für DaZ/DaF	9
1.6 Areal-/Varietätenlinguistik	10
1.7 Unterrichtspraxis	11
1.8 Projektmodul Methodik/Didaktik.....	13
2. Weitere Leistungen und Module.....	14
2.1 Bachelorarbeit	15

Studienplan B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach) 78 LP

Semester	Pflichtbereich 78 LP	Über- fachlicher Praxis- bereich der Fakultät 12 LP	Zweites Fach 78 LP
1.	<i>8 Pflichtmodule (gesamt 78 LP)</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (S: 1 Kl, S, S) ▪ Mehrsprachigkeit (Pl, S: Kl/6 LP, 4 SWS) 		
2.	<i>S: 1 Kl/gesamt 12 LP, 6 SWS</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Literatur, Kultur und Landeskunde (Pl, S, S: HA/12 LP, 6 SWS) 		
3.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Methodik/Didaktik (S, S) ▪ Linguistik für DaZ/DaF (Pl, S, S: Kl/12 LP, 6 SWS) 		
4.	<i>S: M/12 LP, 5 SWS</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Areal-/Varietätenlinguistik (V, S: HA/6 LP, 4 SWS) 		
5.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterrichtspraxis (S, P: -/12 LP, 1 SWS) 		
6.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Projektmodul Methodik/Didaktik (S, S: PA/6 LP, 4 SWS) 		
Bachelorarbeit 12 LP (in erstem oder zweitem Fach oder interdisziplinär)			

Für Auslandsaufenthalte wird das 5. Fachsemester empfohlen. Informationen zur Unterstützung bei der Anpassung des Studienverlaufs erhalten Sie bei Ihrer Fachstudienberatung sowie Ihrem Studiengangsmanagement; bei Anerkennungsfragen wenden Sie sich bitte direkt an Frau Dr. Erika Linz.

Legende:


LP: Leistungspunkte, **SWS:** Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum


Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, Kl: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

1. Module des Pflichtbereiches


1.1 Deutsch als Zweit- und Fremdsprache

Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (M1)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 559103000	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 2	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Paul Meyermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich		1.-2.
Lernziele	Die Studierenden kennen die politisch-gesellschaftlichen Rahmenbedingungen des Unterrichts DaZ/DaF, sie verfügen über fundiertes Wissen in der Erst- und Zweitspracherwerbsforschung und sind in der Lage verschiedene Spracherwerbsprozesse zu beobachten und zu beschreiben. Sie wissen, auf welche Weise Deutsch als Fremd- und Zweitsprache gelehrt und gelernt wird und welche Empfehlungen für den gesteuerten und autonomen Spracherwerb daraus abgeleitet werden können. Sie kennen die Rahmenbedingungen von Sprach- und Kulturvermittlung sowie konkrete Arbeits- und Berufsfelder.				
Schlüsselkompetenzen	Wissenschaftliches Arbeiten, Informationsbeschaffung, Problemlösungsstrategien, Kommunikations-, Präsentationskompetenz				
Inhalte	Die politisch-gesellschaftlichen Rahmenbedingungen von Sprach- und Kulturvermittlung; Migration und Sprache; grundlegende Einblicke in die Arbeitsfelder DaZ/DaF mit Hilfe angeleiteter Exploration von Unterrichtsmitschnitten und Exkursionen; Überblick über zentrale Modelle und Methoden der Zweitspracherwerbsforschung; Curriculumsplanung und -entwicklung; der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen; Forschungsmethoden der Fremd- und Zweitspracherwerbsforschung, Grundsätze und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens einschließlich der wissenschaftsbezogenen Nutzung digitaler Ressourcen.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S1 (WS)		30	2	70
	S2 (WS)		30	2	70
	S3 (SS)		30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	S1: Klausur (Gewichtung: 50%)				60
	S3: Klausur (Gewichtung 50%)				60
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S2: Portfolio				30
Sonstiges					∑ Workload 360

1.2 Mehrsprachigkeit

Mehrsprachigkeit (M2)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 559103100	Workload 180 h	Umfang (LP) 6 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Claudia Wich-Reif				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	1.	
Lernziele	Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen verfügen die Lernenden über ein vertieftes Wissen zur Vielfalt der individuellen, gesellschaftlichen und institutionellen Ausprägungen von Mehrsprachigkeit. Sie sind sich des Potenzials von Mehrsprachigkeit und kultureller Diversität in vielsprachigen Gesellschaften bewusst und wissen, dass transnationales sprachliches Kapital im Zeitalter von Globalisierungsprozessen eine zentrale Ressource der beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabe darstellt. Sie kennen Theorien und Modelle der Mehrsprachigkeitsforschung und -didaktik.				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit zur Selbstreflexion, Präsentations- und Argumentationskompetenz, Teamfähigkeit, Informationsbeschaffung				
Inhalt	Innere und äußere Mehrsprachigkeit; Mehrsprachigkeit in Migrations- und Bildungsforschung; Mehrsprachigkeits- und Tertiärsprachendidaktik; soziolinguistische und soziokulturelle Aspekte von Mehrsprachigkeit; Sprachpolitik und Sprachplanung im Kontext von Migrations- und Globalisierungsprozessen; politisch-gesellschaftliche Rahmenbedingungen von Sprach- und Kulturvermittlung.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI S		120 30	2 2	44 56
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				
Sonstiges					∑ Workload 180

1.3 Literatur, Kultur und Landeskunde


Literatur, Kultur und Landeskunde (M3)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 559103200	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Dr. Erika Linz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	2.	
Lernziele	Die Studierenden verfügen über Wissen zu Ansätzen, Problemfeldern und Methoden des Forschungs- und Handlungsfeldes Interkulturelle Kommunikation. Sie wissen um die Notwendigkeit einer integrierten Vermittlung von Sprach- und Kulturwissen beim gesteuerten Fremdsprachenerwerb. Sie kennen methodische Konzepte zur unterrichtlichen Behandlung von Literatur und von landeskundlichen Inhalten im DaZ-/DaF-Unterricht, die einen Schwerpunkt der Kompetenzvermittlung in den beiden Seminaren bilden. Die Studierenden sind in der Lage, das erworbene Wissen in unterschiedlichen Lehr-/Lernsituationen unter Berücksichtigung der unterrichtspraktischen Bedingungen wissenschaftlich reflektiert umzusetzen.				
Schlüsselkompetenzen	Fähigkeit zur Selbstreflexion, Präsentations- und Argumentationskompetenz, Informationsbeschaffung				
Inhalt	Plenum: Entstehungsgeschichte, Ansätze und Methoden der Interkulturellen Kommunikation; Kulturbegriffe und -konzeptionen; Modelle interkultureller Kompetenz, Übungstypen interkulturellen Lernens. Seminar 1: Diskussion und Reflexion unterschiedlicher Landeskundekonzeptionen; landeskundliche Inhalte und Themenbereiche; methodische Ansätze der Landeskunde Vermittlung; Analyse von Landeskundematerialien; Materialrecherche und -erstellung; theoretische Grundlagen, Lernziele und unterrichtspraktische Möglichkeiten interkultureller Didaktik. Seminar 2: Methoden der Literaturvermittlung beim gesteuerten Fremdsprachenerwerb; Gattungstypologie und Textsorten; Reflexion der kulturellen Dimension von Literatur; interkulturelle Literatur als Lerngegenstand (z.B. Migrationsliteratur); Medien und Medieneinsatz im Literaturunterricht; Aspekte der Unterrichtsplanung und -durchführung (u.a. Produktions- und Handlungsorientierung); Aufgabendesign und Lehrwerksanalyse.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI	Interkulturelle Kommunikation (IKM) Kultur- und Landeskunde Vermittlung (IKM)	120	2	70
	S1		30	2	80
	S2		30	2	80

		Literatur und Literaturvermittlung (Germanistik)			
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1 oder S2: Präsentation				30
Sonstiges					∑ Workload 360


1.4 Methodik/Didaktik

Methodik/Didaktik (M4)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 559103300	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 2	Turnus WS	
Modulbeauftragte	Dr. Paul Meyermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	3.-4.	
Lernziele	<p>Im ersten der beiden Didaktikmodule liegt der Fokus auf der Lernerperspektive: Die Studierenden wissen, auf welche Weise Fremdsprachen gelernt werden und erkennen, welche ersten Empfehlungen für den gesteuerten und autonomen Spracherwerb daraus abgeleitet werden können. Die Studierenden verfügen über erste methodische Kompetenzen in der Sprachvermittlung und Sprachlernberatung für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache. Die Studierenden zeigen die Bereitschaft, eigene Lern- und Erfahrungsmuster durch die Beschäftigung mit anderen Lernkulturen und Lernweisen zu relativieren und zu ändern. Die Studierenden setzen sich mit dem Bedingungsgefüge des gesteuerten Zweit- und Fremdspracherwerbs auseinander und reflektieren Prinzipien eines angemessenen DaF/DaZ Unterrichts.</p>				
Schlüsselkompetenzen	Informationsbeschaffung, Anwendung erworbenen Wissens auf andere Aufgaben, Problemlösungsstrategien, Kommunikations-, Präsentations- und Teamfähigkeit, Projektkompetenz				
Inhalt	Methoden des DaZ/DaF-Unterrichts; Kompetenzen/sprachliche Fertigkeiten; Wortschatzvermittlung; Grammatikvermittlung; Sprachstandsdiagnose; Aufgaben- und Übungstypologie; Fehleranalyse und Methoden der Fehlererhebung; Ausspracheschulung; Besonderheiten des Lernens einer zweiten Fremdsprache; Nutzung (neuer) Medien im Unterricht; Lerntypen, Lernstrategien; Mediation in der Fremd-/Zweitsprache; Prinzipien und Methoden der Gestaltung von Lehr-/Lernprozessen; Microteaching.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Modul 559103000 Deutsch als Zweit- und Fremdsprache Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Unterrichtshospitation Microteaching	30	2	77
	S2		30	1	56
	S3		30	2	77
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Mündliche Prüfung				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraus- setzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S2: Unterrichtshospitation mit Reflexionsprotokoll				25
	S3: Übungsaufgaben zu ausgewählten Themen				25
Sonstiges					∑ Workload 360


1.5 Linguistik für DaZ/DaF

Linguistik für DaZ/DaF (M5)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 559103400	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Claudia Wich-Reif				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	3.	
Lernziele	In einem Plenum, das in die für die synchrone Sprachwissenschaft relevanten Gegenstandsbereiche und Forschungsansätze einführt, werden den Studierenden grundlegende Kenntnisse in unterschiedlichen Bereichen der deutschen Gegenwartssprache vermittelt. Die begleitenden Seminare führen in die Terminologie der deutschen Grammatik ein und thematisieren die unterrichtliche Vermittlung von Grammatik und Phonetik im DaZ-/DaF-Unterricht.				
Schlüsselkompetenzen	Informationsbeschaffung, Anwendung erworbenen Wissens auf andere Aufgaben, Problemlösungsstrategien, Kommunikations-, Präsentations- und Teamfähigkeit, Projektkompetenz				
Inhalt	Grundlegende Kenntnisse der linguistischen Kernbereiche Phonetik / Phonologie, Morphologie (Flexion/Wortbildung), Syntax, Semantik und Pragmatik. Vertiefte Kenntnis der grammatischen Terminologie. Methoden der Grammatik- und Phonetikvermittlung.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI	Einführung in die Linguistik	120	2	70
	S1	Grammatische Terminologie	30	2	85
	S2	Vermittlung von Phonetik und Grammatik	30	2	85
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				120
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				
Sonstiges					∑ Workload 360

1.6 Areal-/Varietätenlinguistik


Areal-/Varietätenlinguistik (M6)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 555104400	Workload 180 h	Umfang (LP) 6 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Claudia Wich-Reif				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	4.	
Lernziele	Die Studierenden sollen Kenntnisse über die Varietäten des Deutschen erwerben und sich mit theoretischen und insbesondere mit empirisch-pragmatischen Aspekten von sprachräumlicher Variation auseinandersetzen.				
Schlüsselkompetenzen	Analysieren, Systematisieren und Kategorisieren sprachlicher Phänomene; kritisches Urteils- und Reflexionsvermögen in Bezug auf linguistische Modelle; Aufbereitung und Präsentation von Arbeitsergebnissen				
Inhalt	Im Modul werden theoretische sowie empirisch-pragmatische Aspekte von sprachlichen Unterschieden im Deutschen behandelt, die durch (sprach)räumliche und (sprach)politische Gegebenheiten bedingt sind. Zu diesen Varietäten zählen Areal Sprachen, Regiolekte und Dialekte, die für den DaZ-/DaF-Unterricht von unterschiedlicher Relevanz sind und von anderen Formen sprachlicher Variation (wie Soziolekte) abzugrenzen sind.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Modul 559103400 Linguistik für DaZ/DaF Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V S		120 30	2 2	35 35
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraus- setzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	V: schriftlich einzureichende oder mündlich vorzutragende Fragen und Anmerkungen zu einem ausgewählten Sitzungsthema S: eine schriftliche und/oder mündliche Studienleistung in Form von Referat, Exzerpt, Handout, schriftlichem Test, Kurzesay oder Mitarbeit in Expertengruppen				2 8
Sonstiges					∑ Workload 180

1.7 Unterrichtspraxis

Unterrichtspraxis (M7)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 559103600	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Dr. Paul Meyermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	5. oder 6.	
Lernziele	Die Studierenden bilden die Fähigkeit aus, Unterricht gezielt und systematisch zu beobachten und die hierbei gewonnenen Erfahrungen im Hinblick auf die eigene spätere Lehrpraxis auszuwerten. Sie setzen sich mit Faktoren, die bei der Unterrichtsplanung berücksichtigt werden müssen, wie z.B. Zielgruppenanalyse, Lern- und Lehrziele, institutionelle Bedingungen, Lehrmaterialien, Unterrichtsaufbau (d.h. adäquate Auswahl von Unterrichtsgegenständen, Lehrmaterialien und Medien, Gestaltung von Unterrichtsphasen, Übungs-, Sozial- und Arbeitsformen sowie Vorbereitung auf Prüfungen etc.) auseinander. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, einen gemäß den genannten Faktoren adäquaten Unterricht zu verwirklichen und dabei das eigene Lehrverhalten zu beobachten und zu dokumentieren.				
Schlüsselkompetenzen	Soziokulturelle Kompetenz, persönlichkeitsbezogene Kompetenz, interkulturelle Kompetenz, Organisations-, Präsentationskompetenz, Informationsbeschaffung, Problemlösungsstrategien				
Inhalt	Unterrichtspraxis Deutsch als Zweit- und Fremdsprache: Planung, Durchführung und Evaluation; Curriculumplanung, Curriculumentwicklung; Praktikumsaktivitäten in einer Sprachlehrinstitution im In- oder Ausland: Hospitationen, Mitarbeit bei der Unterrichtsvor- und -nachbereitung, eigene Unterrichtsaktivitäten, Anfertigung eines Berichts über das durchgeführte Lehrpraktikum, Einblicke in Tätigkeitsfelder, professionelles Handeln in Lehr-/Lernkontexten, Reflexion der eigenen Rolle in einem beruflichen Kontext.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Module 559103000 Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und 559103300 Methodik/Didaktik Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S P		30	1	60 240
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Keine				
Studienleistungen	Studienleistung(en)				


	Die Leistungspunkte werden vergeben bei Vorlage einer Praktikumsbescheinigung und eines Portfolios zur externen Praktikumsphase	60
Sonstiges	Das Seminar enthält eine Selbststudienphase. Das externe Praktikum sollte als Vollzeitpraktikum (mindestens 6 Wochen) in der vorlesungsfreien Zeit absolviert werden. Der Besuch des Seminars ist zwingend vor Beginn des Praktikums erforderlich. Für das Seminar besteht Anwesenheitspflicht.	Σ Workload 360

1.8 Projektmodul Methodik/Didaktik

Projektmodul Methodik/Didaktik (M8)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 559103700	Workload 180 h	Umfang (LP) 6 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Dr. Paul Meyermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	6.	
Lernziele	Im zweiten der beiden Didaktikmodule liegt nach der erfolgreichen Absolvierung des Unterrichtspraktikums der Schwerpunkt auf der Lehrperspektive: Die Studierenden wissen, auf welche Weise Fremdsprachen gelehrt werden und welche Empfehlungen für den gesteuerten Sprachunterricht daraus abgeleitet werden können. Die Studierenden verfügen über methodische Kompetenzen in der Sprachvermittlung und Sprachlernberatung für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache. Sie kennen die Faktoren, die das Lernen und Lehren fremder Sprachen als komplexen Vorgang bestimmen. Die Studierenden erwerben persönliche Lehrerfahrungen, die im Anschluss reflektiert werden.				
Schlüsselkompetenzen	Informationsbeschaffung, Anwendung erworbenen Wissens auf andere Aufgaben, Problemlösungsstrategien, Kommunikations-, Präsentations- und Teamfähigkeit, Projektkompetenz, Fähigkeit zur Selbstreflexion				
Inhalt	Arbeits- und Sozialformen im Unterricht; Unterricht in homogenen und heterogenen Gruppen; Sprachdiagnostik, Prüfen und Testen; Vorbereitung auf Sprachprüfungen; Lehrmittelanalyse, Lehrmittelerstellung; Sprachlernberatung; Literalität, Alphabetisierung und Zweitschifterwerb; Unterrichts- und Lehrformen, Unterrichtsmethodik und Lehrmethoden; Unterrichtsgestaltung und Lehrerverhalten; Reflexion der Lehrendenrolle; Unterrichtssimulationen (Microteaching) und/oder Projektaufträge zur Lehrendenrolle.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Module 559103000 Deutsch als Zweit- und Fremdsprache Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1 S2		30 30	2 2	50 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Projektarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				
Sonstiges					∑ Workload 180

2. Weitere Leistungen und Module

2.1 Bachelorarbeit

Bachelorarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Prüfungsausschussvorsitzende/r				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft (Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (Zwei-Fach) (die Bachelorarbeit kann in einem der beiden Teilstudiengänge des 2-Fach- BA oder aber interdisziplinär verfasst werden)		Pflichtbereich	5-6.	
Lernziele	Die Bachelorarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Bachelorstudiengangs Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Zwei-Fach-Modell, sofern die Bachelorarbeit in diesem Fach geschrieben wird) selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit zur <ul style="list-style-type: none"> - Anwendung von Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit oder ihren Beruf - Erarbeitung und Weiterentwicklung von Problemlösungen und Argumenten in ihrem Fachgebiet Vermittlung der erforderlichen fachwissenschaftlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden sowie berufsrelevanten Schlüsselqualifikationen unter Berücksichtigung der Anforderungen und Veränderungen in der Berufswelt und ggf. der fachübergreifenden Bezüge zwecks Befähigung zu: <ul style="list-style-type: none"> - wissenschaftlich fundierter Arbeit, - kritischer Einordnung und Anwendung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden in der beruflichen Praxis - verantwortlichem Handeln 				
Inhalte	Abhängig vom Teilbereich des Faches, in dem die Arbeit geschrieben wird				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: 108 LP im ganzen Studiengang Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	---	---	---	---	

Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Bachelorarbeit				360
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen des Prüfungsamts zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.				∑ Workload 360